

Koki zeigt „Die Unbeugsamen“

BAD SCHWARTAU. Am Dienstag, 11. März, zeigt das Kommunale Kino Bad Schwartau um 19.45 Uhr im Moviestar, Eutiner Ring, einen Film über das Leben von Frauen in der DDR. Im zweiten Teil von „Die Unbeugsamen“ lässt der Dokumentarfilmer Torsten Körner fünfzehn Repräsentantinnen aus Politik und Kunst, aus helfenden Berufen, der Friedensbewegung und der Landwirtschaft zu Wort kommen. Der Eintritt kostet sieben Euro, für Koki-Mitglieder 4,50 Euro.

Seniorenfrühstück mit Vortrag

BAD SCHWARTAU. Der Seniorenbeirat der Stadt Bad Schwartau lädt am Dienstag, 18. März, ab 10 Uhr zu einem Seniorenfrühstück in das Haus der Senioren, Eutiner Straße 4 b, ein. Es referiert Stephanie Stamer über Unterstützung im eigenen Zuhause. Der Kostenbeitrag inklusive Kaffee und belegte Brötchen beträgt drei Euro. Anmeldungen im Rathaus, Zimmer E 15 und unter Telefon 2000-2423.

Stimmen für Klimachor gesucht

EUTIN. Am 29. März will ein Klimachor in Eutin und Bad Schwartau die Stimme im Kampf gegen den Klimawandel erheben. Bei dem Projekt der Stadt Eutin, der Lebenshilfe Ostholstein und des Kirchenkreises Ostholstein im Rahmen der Aktion „Klimathon“ werden noch Menschen gesucht, die mitsingen wollen. Geplant ist ein inklusiver Projektchor, der am Samstag, 29. März, um 10.30 Uhr in der Eutiner Innenstadt sowie zwei Stunden später um 12.30 Uhr auf dem Europaplatz in Bad Schwartau auftreten wird. Die drei Proben, die für alle Teilnehmenden barrierefrei erreichbar sind, finden unter der Leitung von Pop-Kantorin Lena Sonntag vom Kirchenkreis am 6. und 27. März im Atrium der Schule am Papenmoor in Bad Schwartau (Am Kirchhof 10) und am 13. März in Eutin im Haus der Begegnung auf dem Quitschenbarg (Am Schlehenbusch 8) statt. Los geht es jeweils um 18.30 Uhr, die Proben enden um 20 Uhr. Ein spontanes Erscheinen zu den Proben ist möglich.

Schaden auf der B432 wird endlich repariert

Auf 50 Metern ist die Fahrbahn in Ahrensböck abgesackt – Bauarbeiten sollen im Mai starten – Autofahrer müssen sich auf lange Umwege einstellen.

AHRENSBÖCK. Kahlschlag an der Segeberger Chaussee: Seit einigen Tagen kreischen an der B432 am Ortsausgang von Ahrensböck in Richtung Bad Segeberg die Sägen, werden Stämme und Astwerk abgefahren. Eine Ampel regelt tagsüber den Verkehr an einer Engstelle, die mit einer kurzen Unterbrechung bereits seit fast fünf Jahren besteht und bisher ohne Ampelschaltung gemeistert werden musste. Jetzt soll der schadhafte Straßenabschnitt endlich repariert werden.

Auf etwa 50 Metern Länge ist die Fahrbahn der B432 an dieser Stelle nach rechts abgesackt. Der Schaden besteht schon so lange, dass längst Gras und Unkraut in den Furchen im Asphalt gewachsen ist. Ebenso marode ist der Radweg neben der Fahrbahn. Dass jetzt die Säge angesetzt wird, ist ein erster Vorbote, dass die lang herbeigesehnte Reparatur der Straße endlich beginnt.

„Die Planungen und Abstimmungen der Sanierungsmaßnahme sind weitgehend abgeschlossen“, teilt der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr (LBV) auf LN-Anfrage mit. Jahrelang hatte es geheißen, die Planungen würden in Angriff genommen oder dauerten noch, es sei kompliziert. Der Ärger über die Dauerbaustelle wurde bei den Autofahrern und den Ahrensböckern immer größer.

ZWEI UMLEITUNGEN WERDEN EINGERICHTET

Jetzt sei der Beginn der Tiefbauarbeiten für den 5. Mai vorgesehen, teilt der LBV mit. Er rechnet mit einer Bauzeit von zehn Wochen. Dafür müsse die B432 an dieser Stelle voll gesperrt werden. Es gibt zwei weiträumige Umleitungsstrecken, um die 50



Es tut sich etwas an der B432: Straßenwärter haben an der Segeberger Chaussee in Ahrensböck damit begonnen, Büsche und Bäume zurückzuschneiden. Es sind erste Vorarbeiten für die Reparatur der Straße.

Meter lange Baustelle zu überbrücken.

Die östliche Umleitungsstrecke (16 Kilometer, 20 Minuten Fahrtzeit) biegt auf dem Weg von Bad Segeberg nach Ahrensböck kurz vor Gnissau nach rechts ab und führt über Strenglin, Eilsdorf, Tankenrade, Lebatz und Steinendam nach Ahrensböck.

Die westliche Umgehung (20 Kilometer, 24 Minuten) führt von Ahrensböck über Barghorst, Sarau, Glasau, Seekamp, Berlin nach Gnissau und dort wieder auf die B432.

In Bad Segeberg und Scharbeutz werden Hinweistafeln aufgestellt, die über die Vollsperre in der Ortsdurchfahrt Ahrensböck informieren.

SANIERUNG KOSTET EINE MILLION EURO

Die Bauarbeiter werden den Straßendamm drei Meter weit abtragen. Dann werden sogenannte Geogitter eingebaut, wabenförmige Kunststoffmatten, die sich mit einer 30 Zentimeter starken Schotterdecke verzahnen sollen. Außerdem wird der Straßendamm mit Blähton aufgebaut. Damit soll der Untergrund so stabilisiert werden, dass das Problem an dieser Stelle dauerhaft behoben ist. Kosten insgesamt: eine Million Euro.

Dass das Problem im Untergrund der Straße liege, hatte der LBV mehrfach mitgeteilt. Die

grund sei der Schaden nicht dauerhaft zu beheben.

Im Herbst 2020 war der Straßebelag zum ersten Mal abgesackt. Der LBV ließ Baken aufstellen und damit die rechte Spur in Richtung Bad Segeberg sperren. Es dauerte neun Monate, bis eine provisorische Reparatur erfolgte. Die hielt gerade einmal ein Jahr, vom Herbst 2021 bis zum Herbst 2022, dann waren die Baken wieder da.

FÜR DIE VORARBEITEN WURDE EINE AMPEL AUFGESTELLT

Seitdem hat sich daran nichts mehr geändert. Obwohl Ahrensböcks Bürgermeister Andreas Zimmermann (parteilos) immer wieder beim LBV nachhakte und zunehmend verärgert wurde, tat sich gar nichts. Mittlerweile war mehr als nur Gras über die Sache gewachsen.

Das haben die Arbeiter jetzt erstmal entfernt und die Fahrbahn sauber gemacht. Per Ampelschaltung war der Verkehr in den vergangenen Tagen ein-



Ein Bild aus dem Oktober 2023: Unkraut hat sich in den Rissen im Asphalt der B432 breit gemacht. Fotos: Susanne Peyronnet

Dürre im Sommer 2018 habe dazu geführt, dass die tieferen Schichten ausgetrocknet seien. Ohne eine tragfähigeren Unter-

grund an den Fällarbeiten vorbeigeleitet worden – über das schadhafte Stück Straße, bei Tempo 10. PEYRONNET



Holtex

Mode von Kopf bis Fuß

Baukasten Anzug

anthrazit, grau oder schwarz mit Streifen
Gr. 48-56, 26-28

SONDERPOSTEN

Sie haben die Wahl!

Sakko	19,95 €
Weste	9,95 €
Hose	9,95 €

Zusätzlich zur Farbauswahl gibt es die zweite Hose in schwarz ebenfalls für 9,95 €

Beispielfoto

Lübeck Posener Straße 5 Tel. 0451-40 00 60
Lübeck-Moisling August-Bebel-Str. 25-29 Tel. 0451-29 29 90
Eutin Albert-Mahlstedt-Str. 5 Tel. 04521-49 77

Mo.-Fr. 9.30 - 18.00 Uhr, Sa. 9.30 - 15.00 Uhr
Mo.-Fr. 9.30 - 18.00 Uhr, Sa. 9.30 - 14.00 Uhr
Mo.-Fr. 9.30 - 18.00 Uhr, Sa. 9.30 - 14.00 Uhr



www.holtex.de

Holtex Edith Pohl e.K. Inh. André Meyer-Pohl Zentrale 23554 Lübeck, Posener Str. 5

Bücherschränke für Stockelsdorf

STOCKELSDORF. Mit freundlicher Unterstützung der Bluhme Jepsen Stiftung konnten vier Bücherschränke in Stockelsdorf aufgestellt werden. Ein Schrank steht am Jugendzentrum direkt neben der Bücherei, ein anderer in der Tilsiter Straße. Ein weiterer Bücherschrank wurde vom Arbeitskreis Jugend+Zukunft aus dem Zukunftspaket der Bundesregierung finanziert. Dieser ist vorrangig Kinder- und Jugendbüchern ge-

widmet und steht in der Stettiner Straße. Auch Eckhorst bekommt bald einen eigenen Bücherschrank. Die Gemeinde sucht noch einen Standort für einen weiteren Bücherschrank. Dieser sollte auf privatem Grund liegen und von den Eigentümern gepflegt werden. Zudem muss er gut vom Gehweg aus erreichbar sein. Interessierte können sich direkt an Bürgermeisterin Julia Samtleben wenden.

Familienrat OH hilft bei Problemen

OSTHOLSTEIN. Familien stehen oft vor besonderen Herausforderungen oder Problemen. Sie möchten etwas ändern, weil sie sich Sorgen um ihr Kind oder ein Familienmitglied machen. Dann hilft der Familienrat Ostholstein - ein kreisweites Angebot, das Familien in einer schwierigen Familienzeit bei Entscheidungen und Lösungsfindungen begleitet und unterstützen kann. Familien finden gemeinsam mit Verwandten, Freunden und Bekannten, eigene Ideen, die zur Lösung der aktuellen Situation beitragen können. Das Angebot ist mobil und kostenlos und findet bei den Familien vor Ort statt.

Wenn man mit nahestehenden Menschen in vertrauter Runde zusammenkommt, entstehen Lösungen, die wirklich zur Familie passen. Gleichzeitig erfahren die Familien Rückhalt und Zusammengehörigkeit. Im Familienrat entsteht so ein konkreter Plan für die Zukunft.

Unterstützung erhalten die Familien bei der Vorbereitung, Organisation und Durchführung durch eine Bürgerkoordinator:in.

Ein Familienrat kann beispielsweise nützlich sein, wenn Elternteile in der Erziehung ausfallen und die Versorgung der Kinder gesichert werden muss, im Trennungsfall der Eltern oder Kinder und Jugendliche Schwierigkeiten haben, sei es in der Schule, durch Mobbing oder durch Suchtverhalten. Es gibt kein Thema, welches nicht in einem Familienrat besprochen werden kann.

Familien, die das Angebot des Familienrates nutzen möchten oder weitere Fragen haben, melden sich im Familienrat Ostholstein - Büro, Lübecker Straße 29, Bad Schwartau, bei Sascha Hensel, Mail: familienrat@lebenshilfe-ostholstein.de oder unter Telefon 0175 589 89 57. Weitere Info: www.lebenshilfe-ostholstein.de